

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Persönliche Daten zum Antragsteller/in

Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse

Anspruchsvoraussetzungen - Es werden folgende Leistungen bezogen:

Arbeitslosengeld 2 (SGB II) Sozialhilfe (SGB XII/§ 2 AsylbLG) Wohngeld Kinderzuschlag
Bitte entsprechende Unterlagen (z.B. Wohngeldbescheid etc.) beifügen.

Wichtig: Die Leistungen für Bildung und Teilhabe können nicht für Auszubildende mit Ausbildungsvergütung gewährt werden.

Es werden Leistungen für folgendes Kind/Jugendlichen beantragt (Bitte pro Kind einen eigenen Antrag):

Name, Vorname, Geburtsdatum

Es wird folgende allgemein- oder berufsbildende Schule bzw. Kindertageseinrichtung besucht:

Name der Schule/ Einrichtung + Anschrift der Schule/ Einrichtung

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II beantragt:

- für einen eintägigen Ausflug der Schule / der Kindertageseinrichtung**
Übernommen werden die tatsächlichen Kosten des Ausfluges, jedoch ohne Taschengeld und persönlichen Bedarf.
Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.
- für eine mehrtägige Klassenfahrt**
Übernommen werden die tatsächlichen Kosten des Ausfluges, jedoch ohne Taschengeld und persönlichen Bedarf.
Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.
- für die notwendigen Schülerbeförderungskosten zum Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs.**
Die Kosten für die Schülerbeförderung können nur erstattet werden, soweit sie laut Schülerfahrtkostenverordnung notwendig sind, sie nicht von anderen Stellen übernommen werden und es nicht zumutbar ist, sie aus der Regelleistung zu bezahlen. Da es sich um eine zweckbestimmte Geldleistung handelt, können Nachweise über die Verwendung verlangt werden.
- für Schulbedarf**
Gewährt werden 150,00 € pro Schuljahr, die in 2 Raten ausgezahlt werden - 100,00 € zum 01.08. und 50,00 € zum 01.02. eines Jahres. Der Schulbesuch muss ggf. durch eine Schulbescheinigung nachgewiesen werden.

für eine notwendige zusätzliche Lernförderung

Bitte eine entsprechende Bescheinigung von der Schulleitung ausfüllen lassen und diese kurzfristig beim Jobcenter der Stadt Arnsberg einreichen. Bitte beachten, dass die Auswahl des Anbieters der Lernförderung aus leistungsrechtlichen Gründen immer in Absprache mit dem Jobcenter Arnsberg erfolgen muss und auf max. 35 Nachhilfestunden pro Fach im Schuljahr begrenzt ist.

Die Lernförderung soll durch:

_____ erfolgen.
Name, Vorname, Anschrift

Es fallen ab dem _____ voraussichtlich Kosten in Höhe von monatlich _____ Euro an.
(Fügen Sie bitte einen Nachweis über die Höhe der voraussichtlich entstehenden Aufwendungen bei.)

Es werden Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht (§ 35a Achten Buch Sozialgesetzbuch - SGB VIII). Ja Nein

für das gemeinschaftliche Mittagessen in der Schule / in der Kindertageseinrichtung

Erbracht werden die Kosten für die Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung. Verpflegung, die am Kiosk gekauft werden kann (z. B. belegte Brötchen), wird nicht bezuschusst.

für den Bedarf oder zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Voraussetzung: Nur für Kinder und Jugendliche bis einschl. 17 Jahre. Die max. Förderung beträgt monatlich 15,00 € pro Kind/Jugendlicher.

Gefördert werden:

- Mitgliedsbeiträge in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z.B. Musikunterricht) oder vergleichbaren kulturellen Aktivitäten und Anleitung
- Teilnahme an Freizeiten
- weitere tatsächliche Aufwendungen, die im Zusammenhang mit den v. g. Teilhabeaktivitäten entstehen (z. B. Ausrüstungsgegenstände), können im Einzelfall ggf. zusätzlich bezuschusst werden.

Es wird Teilhabe für folgende Vereinsmitgliedschaft/ Aktivität beantragt:

(Name und Anschrift des Vereins etc. inkl. Ansprechpartner und Telefonnummer)

Es fallen Kosten in Höhe von monatlich/ im Quartal/ im Jahr _____ Euro an.
(Bitte einen Nachweis über die Höhe der voraussichtlich entstehenden Aufwendungen inkl. des Fälligkeitsdatums beifügen.)

Ich versichere, dass die von mir gemachten Angaben zutreffend sind.

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden auf Grund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b und c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II, dem SGB XII, dem Wohngeldgesetz (WoGG) bzw. dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) erhoben.

Mit der Verarbeitung einschließlich Übermittlung sowie Nutzung (§ 67 Abs. 5 und 6 SGB X) der für die Bildungs- und Teilhabeleistungen erforderlichen Daten durch die in den o. g. Gesetzen näher bestimmten Sozialleistungsträger bin ich einverstanden. Diese Einwilligung erfolgt freiwillig und kann von mir jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ort, Datum, Unterschrift